

Gemeindebrief

der Evangelisch-Lutherischen
Christuskirchgemeinde Leipzig-Eutritzsch,
Versöhnungskirchgemeinde Leipzig-Gohlis
und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Dezember 2019 bis Februar 2020



Inhalt

Augenblick mal ...	3
Musikkreise der Schwestergemeinden	4
Für junge Christen	5
Kreise der Schwestergemeinden	6
Veranstaltungen	10
Gemeinsames	11
Von Abel bis Zadok	16
Gottesdienste im Überblick	17
Kinderbote	22
Aus der Christuskirchgemeinde	23
Aus der Versöhnungskirchgemeinde	25
Aus der Kirchgemeinde	27
Podelwitz-Wiederitzsch	
Freud und Leid	30
Bankverbindungen der Gemeinden	31
Kontaktdaten der Gemeinden	32

Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-Luth.
Christuskirchgemeinde Eutritzsch,
Versöhnungskirchgemeinde Gohlis,
Kirchgemeinde Podelwitz-
Wiederitzsch

Herausgegeben von den
Kirchenvorständen; Vorsitzende:
Pfr. Dr. Peter Amberg,
Joachim Schäfer und
Pfrn. Dorothea Arndt

Redaktion: Öffentlichkeitsaus-
schüsse der Gemeinden
Satz und Layout: Ines Meyer
redaktion.kina.eugowi@gmail.com
Redaktionsschluss für die folgende
Ausgabe: 02.01.2020
Druck: Druckerei Böhlau,
Ranftsche Gasse 14, 04103 Leipzig

*Liebe Leserinnen und Leser,
um den Datenschutz gewährleisten zu können, bitten wir Sie uns mit-
zuteilen, wenn Sie keine Erwähnung in unserem Gemeindebrief wün-
schen.*

Ihre Redaktion

Für aktuelle Informationen finden Sie uns:



Schaukästen: Gräfestraße 18, Delitzscher Straße am Tor zur Kirche
und im Innenhof des Eutritzscher Zentrums

Internet: www.christuskirche-leipzig-eutritzsch.de

Mail Gemeindebrief: peter.amberg@evlks.de



Schaukästen: an der Kirche, am Dietrich-Bonhoeffer-Haus, am
Gohliser Friedhof, in der Max-Liebermann-Straße (Krochsiedlung)
und an der Krokerstraße 10

Internet: www.versoennungs-gemeinde.de

Mail Gemeindebrief: webmaster@versoennungs-gemeinde.de



Schaukästen Podelwitz: Buchenwalder Straße, am Tor zum Alten
Friedhof und Straße der Jugend, vor dem Neuen Friedhof

Schaukästen Wiederitzsch: Zur Schule, am Tor zur Kirche, Bahn-
hofstraße 10, Tor zum Pfarrhof, und Friedhof Wiederitzsch,
Delitzscher Landstraße 151, links neben dem Eingang zur Kapelle

Internet: www.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Mail Gemeindebrief: kg.podelwitz_wiederitzsch@evlks.de

Augenblick mal ...

Titel: Rembrandt van Rijn: "Anbetung der Hirten". In: Weber, Hans-Ruedi: Immanuel. Bibel- und Bildmeditationen zu Advent und Weihnachten. Berlin, 1986, S. 49

Liebe Gemeindeglieder,

im Jahr 1646 entstand die "Anbetung der Hirten". Rembrandts Anliegen bestand darin, zu hören und zu sehen, was die Hirten einst hörten und sahen, und es den Menschen seiner Zeit weiterzusagen.

Was die Hirten aber tatsächlich vorfinden, war nichts Außergewöhnliches: kein Palast, kein goldener Hintergrund, kein Thron für Maria, wie dies auch zu Rembrandts Zeiten unzählige Male so gemalt wurde; noch nicht einmal Geschenke von königlichen Besuchern. Auch die Engel sind nicht da. Die Hirten finden nur zwei ganz gewöhnliche Leute vor, Reisende in einer provisorischen Unterkunft und ein neugeborenes Kind. Und so sieht der Maler diese Szene: Eben sind die Hirten in den Stall geeilt: ein Junge mit einem Hund, eine Frau mit einem Kind auf dem Arm, ein paar Männer, zwei andere Frauen, ein Mädchen, vom Staunen ganz überwältigt, zwischen ihnen, - alles ganz gewöhnliche Leute, wie sie dem Maler tagtäglich begegneten.

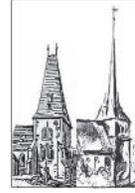
Rembrandt hat die Menschen so gemalt, dass sie staunend wahrnehmen mussten: Das Weihnachtsgeschehen mit diesem göttlichen Kind hat etwas mit ihnen und mit ihrem Leben zu tun. Wer sich in den Lichtkreis dieses Kindes begeben hat, der kann nicht so weiterleben wie bisher. Denn das Licht, das von diesem Kind ausgeht, spiegelt sich wieder in den Gesichtern und Händen der Menschen und schenkt ihnen eine Freude, die sie gar nicht wieder loswerden. Ich stelle mir vor, welche Menschen der Maler Rembrandt wohl in unseren Tagen in diesem Stall versammelt hätte: vielleicht einen alten Menschen, dem ins Gesicht geschrieben steht, dass er sich in unserer hektischen Zeit nicht mehr zurechtfindet; vielleicht hätte er eine Flüchtlingsfamilie gemalt, der die Strapazen der zurückliegenden Monate noch anzusehen sind; vielleicht würden wir auf diesem Bild aber auch einen Manager finden im Nadelstreifenanzug mit Stressfalten um die Augen und Schweißperlen auf der Stirn, die von seinen Kreislaufproblemen künden. - Wenn Rembrandt heute lebte und die Sozialstruktur unserer Gesellschaft studieren würde, dann bräuchte er wohl jede Menge gelbe Farbe, um die Dunkelheiten unserer Welt mit göttlichem Licht aufzuhellen.

Dieses Licht wird aber auch den Maler Rembrandt selbst gewärmt haben in den letzten Jahren seines Lebens; Jahre, die gezeichnet waren von den Verlusten lieber Menschen, vom Entzug gesellschaftlicher Anerkennung, dem Ausbleiben seiner gewohnten beruflichen Erfolge und letztlich sogar von Armut.

Soviel Licht geht von dem Kind in der Krippe aus, dass es auch unsere Gesichter und Herzen erleuchten will. Und wenn wir uns diesem Licht nicht entziehen, dann wird es bis in unsere Herzen dringen und uns wärmen und froh machen in unserem ganzen Leben.

So grüßt Sie herzlich - auch im Namen aller unserer Kirchvorsteher, Kirchvorsteherinnen, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im Schwesterkirchverbund,

Ihr Stefan Zieglschmid



Vorkurrende

Vorschule und Klassen 1/2
freitags
15.00 – 15.45 Uhr

Kurrende

Klassen 3 bis 6
freitags
16.00 – 17.00 Uhr

Jugendchor

ab Klasse 7
freitags
18.00 – 19.00 Uhr

Posaunenchor

dienstags
19.00 – 20.30 Uhr

Kammerchor

mittwochs
20.00 – 22.00 Uhr

*Kontakt für alle:
Iva Dolezalek,
Tel.: 9029150*

Kurrende

Vorschule und
Klassen 1 und 2
donnerstags
15.30 Uhr

ab Klasse 3
donnerstags
16.15 Uhr

Singkreis

Versöhnungskirche
donnerstags 19.30 Uhr

Kontakt: Christian Otto

Posaunenchor

montags 19.00 Uhr im
kleinen Saal des Dietrich-
Bonhoeffer-Hauses

*Kontakt:
Gerhard Schanze,
Tel.: 9111950*

Kirchenchor Podelwitz

freitags oder sonntags
nach Absprache 20.00 Uhr
im Gemeinderaum des
Pfarrhauses Podelwitz

*Kontakt:
Heinz Böhmer,
Tel.: 034294/73253*



Kantorei

montags 19.30 – 21.00 Uhr in Eutritzsch
*Kontakt:
Iva Dolezalek*

Für alle Angebote sind Anfänger und Wiedereinsteiger herzlich willkommen!

Christuskirch- gemeinde	Versöhnungs- kirchgemeinde	Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch	
		Podelwitz	Wiederitzsch
Kinderkirche		Christenlehre	
<u>1.-2. Klasse</u> dienstags 15.00 – 16.00 Uhr	<u>1.-2. Klasse</u> donnerstags 16.15 – 17.00 Uhr	<u>1.-3. Klasse</u> mittwochs, im Hort 14.00 – 14.45 Uhr	<u>1.-2. Klasse</u> montags 14.15 – 15.00 Uhr
<u>3.-6. Klasse</u> dienstags 16.00 – 17.00 Uhr	<u>3.-4. Klasse</u> donnerstags 15.30 – 16.15 Uhr	<u>4.-6. Klasse</u> mittwochs, im Ge- meinderaum 15.30 – 16.30 Uhr	<u>3. Klasse</u> montags 15.15 – 16.00 Uhr
	<u>Versöhnungskids</u> (5.-6. Klasse) donnerstags 17.00 – 17.45 Uhr		<u>4.-6. Klasse</u> montags 16.15 – 17.15 Uhr
<i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<i>Kontakt: Sabrina Weber</i>	<i>Kontakt: Heike Thiel</i>	<i>Kontakt: Heike Thiel</i>

Konfirmandenunterricht

<u>7. Klasse</u>		
mittwochs 16.30 – 17.30 Uhr im Pfarrhaus, Gräfe- straße 18 <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i>	dienstags 17.00 – 18.00 Uhr im oberen Jugend- raum der Versöh- nungskirche <i>Kontakt: Pfr. Stefan Zieglschmid</i>	donnerstags 18.00 – 19.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch <i>Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt</i>
<u>8. Klasse</u>		
mittwochs 17.30 – 18.30 Uhr im Pfarrhaus, Gräfestraße 18 <i>Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg</i>		dienstags 18.00 – 19.00 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch <i>Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt</i>
Junge Gemeinde Versöhnungs-/Christuskirchgemeinde		
Die Junge Gemeinde trifft sich donnerstags 19.30 Uhr – 21.00 Uhr im oberen Jugend- raum der Versöhnungskirche (Viertelsweg/Ecke Franz-Mehring-Straße) Scheut euch nicht und schaut vorbei! Wir freuen uns! <i>Kontakt: Sabrina Weber</i>		

Junge Gemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Die Junge Gemeinde Podelwitz-Wiederitzsch trifft sich jetzt als Hauskreis.

Infos: www.jg.kirche-podelwitz-wiederitzsch.de

Kontakt: Tobias Kandler, über das Pfarramt oder E-Mail: Tobias_Kandler@gmx.de

Jugendkirche

Informationen zu Jugendgottesdiensten und Veranstaltungen in der Jugendkirche findet man unter: www.jupfa-leipzig.de oder www.pax-leipzig.de



Christuskirchengemeinde

Krabbelgruppe (gemeinsam mit dem Zwergenkreis Gohlis)

E = in Eutritzsch | G = in Gohlis

05.12.19 E, 12.12.19 G, 19.12.19 (Ort bitte im Pfarramt erfragen), 09.01.20 G, 16.01.20 E, 23.01.20 G, 30.01.20 E, 06.02.20 G, 27.02.20 E, jeweils 09.30 Uhr

Kontakt: Anna Melzer, über Pfarramt, Tel.: 9029150

Junger-Paar-Kreis

12.12.19 und 23.01.20, jeweils 20.00 Uhr, bei Familie Sachadae

Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156

Gesprächskreis

Donnerstag 21.11.19, 20.00 Uhr

Pia Elfert: „Altorientalische Vorläufer biblischer Weisheit“

Kontakt: Pia Elfert, Tel.: 9029290

Tanzkreis

freitags 18.30 Uhr

Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811

Frauengesprächskreis

10.12.19, 14.01.20, 11.02.20, jeweils 19.30 Uhr

Kontakt: Christiane Reiche, Tel.: 0177/7989815

Hausbibelkreis

mittwochs 19.30 Uhr

18.12.19 Verfolgungszeit *Vision, Endzeit und ein großer Gott* – Daniel 11,1-4.21-32.45-12,4

08.01.20 Jesus – Kumpel oder König? – Johannes 11,5-45

22.01.20 Frei – sich der liebevollen Zuwendung Gottes zu öffnen – Jesaja 43,1-7, Lukas 15,11-32

Kreise der Schwestergemeinden

Kurs halten – Timotheusbriefe

05.02.20 Kurs halten, wenn das Wort missbraucht wird – 1Timotheus 1,1-11
19.02.20 Kurs halten, wenn falsche Frömmigkeit aufkommt – 1Timotheus 4,1-16
04.03.20 Kurs halten, wenn Geldgier die Sinne vernebelt – 1Timotheus 6,3-19
Kontakt: Johannes Beyer, Tel.: 9121744, E-Mail: hauskreis@johannesbeyer.de

Miteinander – Füreinander

11.12.19, 08.01.20, 22.01.20, 05.02.20 und 19.02.20, jeweils 14.30 Uhr
Kontakt: Ines Meyer, Tel.: 9029150, E-Mail: ines.meyer@evlks.de

Aktive Senioren (gemeinsam mit Podelwitz-Wiederitzsch)

11.12.19, 08.01.20, 12.02.20, jeweils 14.00 Uhr
Kontakt: Joachim Lutze, Tel.: 9021092

Frauengemeinde

12.12.19, 09.01.20 und 13.02.20, jeweils 15.00 Uhr
Kontakt: Pfr. Dr. Peter Amberg, Tel.: 9029156

Gedächtnistraining

12.12.19, 23.01.20, 27.02.20, jeweils 14.30 Uhr
Kontakt: Sabine Beyer, Tel.: 9121744

Tanzen im Sitzen für Senioren

mittwochs 10.00 Uhr
Kontakt: Ursula Meinhardt-Wuschke, Tel.: 9114811



Versöhnungskirchgemeinde

Zwergenkreis (gemeinsam mit Krabbelgruppe Eutritzsch)

E = in Eutritzsch | G = in Gohlis

05.12.19 E, 12.12.19 G, 19.12.19 (Ort bitte im Pfarramt erfragen), 09.01.20 G,
16.01.20 E, 23.01.20 G, 30.01.20 E, 06.02.20 G, 27.02.20 E, jeweils 09.30 Uhr
Kontakt: Anna Melzer, über Pfarramt Eutritzsch, Tel.: 9029150

Bibelcafé

donnerstags jeweils 15.30 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Kontakt: Pfr. i.R. Dr. Sieghard Mühlmann

Bibel am Abend

Dienstag, 03.12.19, 14.01.20 und 04.02.20, 19.30 Uhr, im Eckzimmer des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses
Kontakt: Pfr. Stefan Zieglschmid

Kreise der Schwestergemeinden

Mittelalterkreis

11.12.19 Adventsfeier
29.01.20 Teilnahme an der Bibelwoche
26.02.20, 19.30 Uhr Judas (mit Hauskreis Mittendrin), Pfarrhaus
 Wiederitzsch, Pfrn. Arndt

Kontakt: Karin Gallin, KarinGallin@web.de, Tel. 4616827

Hausbibelkreis

Der Hausbibelkreis findet einmal monatlich an einem Mittwoch, 19.00 Uhr, statt.

Kontakt: Prof. Dr. Eberhard Keller, Tel.: 9122112

Lesecafé

Mittwoch, 05.12.19, 08.01.20 und 05.02.20, 10.00 Uhr, kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Irmtraut Plötze, Tel.: 9121012

Ökumenisches Bibelgespräch

30.01.20 und 27.02.20, 19.30 Uhr im katholischen Pfarrhaus, Hoepnerstr. 17

Kontakt: Pfarramt St. Georg, Tel.: 9120143

Seniorenkreis

Dienstag, 03.12.19, 17.12.19, 07.01.20, 21.01.20, 04.02.20, 18.02.20 und 03.03.20, jeweils 14.30 Uhr, kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Hella Schmidt, Tel.: 9110495

Mütterkreis

Dienstag, 03.12.19, Mittwoch, 08.01.20 und 05.02.20, jeweils 19.00 Uhr, kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Christine Steeck, Tel.: 9116927

Offener Kreis

Montag, 16.12.19, 13.01.20 und 10.02.20, 14.30 Uhr, kleiner Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

Kontakt: Pfr. Stefan Zieglschmid



Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Minis von 0 bis 6

Die Minis treffen sich einmal im Monat montags. Die nächsten Termine sind am 09.12.19, am 13.01.20, am 03.02.20 und am 09.03.20, jeweils 16.00 – 17.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses Podelwitz.

Auch „Mini“-Eltern sind immer herzlich willkommen!

Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004

Kinderkreis

Donnerstags 14-tägig, 15.45 – 16.45 Uhr.

Die nächsten Termine sind am 05.12.19 und nach der Weihnachtspause am 16.01.20, 30.01.20, 27.02.20, 12.03.20 und am 26.03.20.

Alle Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren sind mit ihren Eltern oder Großeltern ganz herzlich ins Pfarrhaus Wiederitzsch eingeladen. Wir wollen gemeinsam spielen und biblische Geschichten hören. Ich freue mich auf Euch!

Kontakt: Heike Thiel, über Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004, oder per E-Mail: heikethiel@freenet.de

Redaktion Kinderzeitung „Aus der Scheune“

Termine stehen derzeit nicht fest. Sie werden angekündigt oder können erfragt werden. Es wäre schön, wenn Kinder das Redaktionsteam verstärken!

Kontakt: Katerina Junold, Tel.: 034294/849379, E-Mail: katerina.junold@gmx.de

Pfadfinder

Es hat sich eine Gruppe des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) zusammengefunden, die sich an Kinder im Alter zwischen 7 und 10 Jahren richtet. Die nächsten Termine sind 14.12.19, 25.01.20, 29.02.20 und 21.03.20.

Die Gruppe trifft sich jeweils ab 10.00 Uhr im Pfarrgelände Wiederitzsch.

Interessenten melden sich bitte bei Frau Hennig.

Kontakt: Birgit Hennig, birgit.hennig@vcp-sachsen.de

Hauskreis Mittendrin

Wir treffen uns als Hauskreis ab 19.30 Uhr am 11.12.19, am 22.01.20 und am 26.02.20, zusammen mit dem Mittelalterkreis Gohlis zur Figur des Judas im Neuen Testament, mit Pfarrerin Dorothea Arndt.

Kontakt: Martina Binder, Tel.: 92799256, Michael Gruender, Tel.: 9120580

Spielecafé

Die Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch lädt zum Spielen bei Tee, Kaffee und Gebäck herzlich ein.

Wir treffen uns jeden 4. Dienstag im Monat von 15.00 – 16.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch in der Bahnhofstraße 10.

Folgende Termine sind nach der Weihnachtspause vorgesehen: am 28.01.20, am 25.02.20 und am 24.03.20.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und die Begegnung mit Ihnen.

Ihr Diakoniekreis – *Kontakt: Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004*

Bibelgesprächskreis

Der Bibelgesprächskreis findet am Donnerstag, 05.12.19, am 09.01.20, am 06.02.20 und am 05.03.20, jeweils 19.30 Uhr im Pfarrhaus Wiederitzsch statt.

Kontakt: Pfr. a.D. Dr. Timotheus Arndt, Tel.: über Pfarramt Wiederitzsch 5217004

Aktive Senioren (gemeinsam mit Eutritzsch)

Die Aktiven Senioren treffen sich am 2. Mittwoch im Monat: am 11.12.19, 14.00 Uhr in Eutritzsch, am 08.01.20 gemeinsam mit dem Seniorenkreis zu einem Nachmittag zur Jahreslosung, am 12.02.20 und am 11.03.20, jeweils 14.00 Uhr, im Pfarrhaus Wiederitzsch.

Kontakt: Pfarramt Wiederitzsch, Tel.: 5217004

Seniorenkreise Wiederitzsch und Podelwitz gemeinsam

Zu den Nachmittagen des gemeinsamen Seniorenkreises sind Sie eingeladen am Dienstag, 10.12.19, 14.30 Uhr im Pfarrhaus Podelwitz, ausnahmsweise am Mittwoch, 08.01.20, 14.00 Uhr gemeinsam mit den Aktiven Senioren zu einem Nachmittag zur Jahreslosung in Wiederitzsch, am Dienstag, 04.02.20, 14.30 Uhr im Pfarrhaus Podelwitz und am 10.03.20 zur ökumenischen Feier des Weltgebets-tags, 14.30 Uhr, im Pfarrhaus Podelwitz.

Auf Wunsch holen wir Sie natürlich wie immer gern mit dem Auto ab.

Kontakt: Pfrn. Dorothea Arndt, Tel.: 5217004

E = Eutritzsch | G = Gohlis | DBH = Dietrich-Bonhoeffer-Haus | P = Podelwitz
W = Wiederitzsch | Pfrh = Pfarrhaus | KPfrh = Katholisches Pfarrhaus, Hoepner-
straße 17

Dezember 2019

01.12.19	17.00 Uhr	Adventsmusik Musik für Chor und Instrumente, Lieder zum Mitsingen (S. 14)	E/Kirche
05.12.19	19.00 Uhr	21. Adventskonzert der Bundeswehr „Feiern unter einem guten Stern“	G/Kirche
07.12.19	16.00 Uhr	Adventskonzert mit Chorisma e.V.	G/Kirche
07.12.19	16.00 Uhr	Adventskonzert mit ensemble avelarte e.V.	P/Kirche
13.12.19	10.30 Uhr	Weihnachtskonzert mit Schülern der Pestalozzi-Förderschule Leipzig	G/Kirche
14.12.19	15.00 Uhr	Vorweihnachtliche Kammermusik und Lesungen, Familie Linde und Freunde	W/Kirche
14.12.19	16.00 Uhr	Adventskonzert des Männerchores Leipzig-Nord	G/Kirche
15.12.19	18.00 Uhr	Weihnachtsoratorium mit dem Leipziger Oratorienchor	G/Kirche
18.12.19	10.00 Uhr	In guter Nachbarschaft: Generalprobe des Krippenspiels der Kindertagesstätte	G/Kirche
18.12.19	17.00 Uhr	Schülerkonzert zur Weihnacht mit Schülern der Musikschule J. S. Bach	G/DBH
21.12.19	16.00 Uhr	Klavier- und Kammermusik	G/DBH

Veranstaltungen/Gemeinsames

29.12.19	15.00 Uhr	Posaunen zur Weihnacht, mit dem Lindenthaler Posaunenchor	W/Kirche
31.12.19	20.00 Uhr	Meditatives zum Jahresausklang (S. 14)	G/Kirche

Januar 2020

25.01.20	17.00 Uhr	Texte, Meditation und Musik	G/DBH
19.01.20	15.00 Uhr	Neujahrskonzert mit dem Familienorchester Geyserhaus e.V.	G/Kirche

Februar 2020

02.02.20	17.00 Uhr	Konzert Ehepaar Dietze (S. 24)	E/Kirche
08.02.20	17.00 Uhr	Texte, Meditation und Musik	G/DBH

Sommererlebnisse der Aktiven Senioren

Liebe Leserinnen und Leser, wir haben wieder viel gemeinsam unternommen. Nach der friedlichen Revolution haben in Leipzig viele religiöse Gemeinschaften ein neues Betätigungsfeld gefunden, so auch die Vietnamesische Buddhistische Gemeinde im Nordosten der Stadt. Wir statteten im Mai der imposanten Pagode im fernöstlichen Stil einen Besuch ab, um uns mit dem Leben und Wirken der dort lebenden fünf buddhistischen Nonnen bekannt zu machen. Die großzügige, liebevolle, und doch für uns exotische Ausgestaltung der Andachtsräume war uns neu und gleichzeitig sehr informativ. Die Leiterin der Einrichtung machte uns mit den Bedeutungen der verschiedenen Buddhas und den Bräuchen bekannt, in einer gastfreundlichen Zusammenkunft konnten wir Meinungen und Ansichten erörtern und austauschen, für alle sehr interessant.



Im Juni nutzten wir das tolle Sommerwetter, um Leipzigs nähere Umgebung mit einer Schifffahrt auf dem Markkleeberger See mit fröhlicher Kaffeerrunde und Gesprächen zu erkunden. Diese Landschaft im Süden Leipzigs hat sich von tristen Tagelagergruben in eine erlebnisreiche Natur verwandelt, für uns alle ein Erlebnis.

Im Juli wagten wir schon wieder einen Vorgriff auf die Adventszeit und bastelten gemeinsam unter

der Anleitung der geschickten Hände von Frau Rosenau Bascetta-Sterne, eine gar nicht so einfache Sache. Aber bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen war das alles viel leichter.

Beim Sommerfest im paradiesischen Garten von Familie Gröbner im August tauchten wir ein in die blühende Vielfalt der Natur, die es als Vermächtnis zu bewahren gilt.

Frau Peggy Rühle, zuständig für die kirchliche Frauenarbeit der sächsischen Landeskirche in Nordsachsen besuchte uns zu unserer Zusammenkunft im September, um über die Arbeit mit Bibeltexten zu sprechen.

Am Beispiel der Witwe von Sarepta aus dem Alten Testament entwickelte sich eine interessante Gesprächsrunde.

Eine gemeinsame Ausflugsfahrt mit der Wiederitzscher Gemeinde nach Wermsdorf, zu Sachsens größtem Rokokoschloss Hubertusburg, und ein Besuch von Oschatz mit einem Rundgang durch die liebevoll hergerichtete Innenstadt mit der Kirche St. Aegidien beschlossen das vielfältige Sommerprogramm der Aktiven Senioren im September. Die hochinteressante Ausstellung auf der Jagdresidenz Hubertusburg vermittelte einen umfassenden Einblick in das sächsische Hofleben August des Starken und seiner Zeit. Eine Andacht mit Pfarrerin Arndt in der katholischen Hofkapelle beschloss diesen Besuch.



Die gemeinsame Zeit war für alle Teilnehmenden wieder von vielen nützlichen und persönlichen Eindrücken geprägt. Wir würden uns über Zuspruch und neue Mitstreiter in unseren Reihen freuen.

Fotos und Text: Joachim Lutze

„Vergesst nicht ...“ – Ökumenische Bibelwoche 2020 -

Im Mittelpunkt steht ein Buch des ersten Teils unserer Bibel, das vielen Menschen in der heutigen Zeit unbekannt und fremd ist: das Deuteronomium (Dtn), das 5. Buch Mose. Dieses Buch ist ein „Evangelium“, voller leidenschaftlicher Beziehung zwischen Gott und Mensch. Es ist ein Geschichtswerk, das Identität für den Weg in die Zukunft formuliert. Es ist ein Buch, das Denkanstöße für unser Leben und sogar Antworten auf die Fragen unserer schnelllebigen und technologisierten Welt geben kann.

„... wir starten mit Mose auf dem Berg Nebo, ziehen zum Horeb und bereiten uns darauf vor, in unbekanntes Neuland aufzubrechen. Es geht um die Wurzeln, die uns tragen. Um das, was Mut und Kraft verleiht für den Weg ins Unbekannte und um Gottes Nähe und Begleitung in alldem. Das Deuteronomium schärft den Blick für das Wesentliche. Es hilft dabei, fokussiert zu sein und gute Entscheidungen zu treffen. ‚Damit ihr lebt!‘ – das ist Gottes Ziel mit uns und mit seiner Welt. Leben zu lernen, ist die Absicht des Deuteronomiums. Dem spüren wir in der Bibelwoche nach.“ (Kerstin Offermann, in: Dominik Markl/Kerstin Offermann, *Vergesst nicht, Exegesen, Bibelarbeiten und Anregungen zum Deuteronomium, Arbeitsbuch Ökumenische Bibelwoche 2019/2020, Texte zur Bibel 35, 2019, Neukirchener Verlagsgesellschaft mbH, Neukirchen-Vluyn, S. 6*).

Sie sind herzlich eingeladen zu den Gottesdiensten und Abenden der Bibelwoche, zum gemeinsamen Nachdenken und zum Gespräch und Austausch: „Vergesst nicht ...“

Sonntag, 26. Januar – Gottesdienste

Gott zieht voran – Dtn 31,1-13; 34,1-12

- 09.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Podelwitz
Buchenwalder Straße 3, 04519 Rackwitz OT Podelwitz
- 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Wiederitzsch
Bahnhofstraße 10, 04158 Leipzig-Wiederitzsch

Ich bin dein Gott – Dtn 5,1-22

- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Versöhnungskirche
Viertelweg/Ecke Franz-Mehring-Straße, 04157 Leipzig-Gohlis

Treue zu Gott – Dtn 6,4-9; 6,20-25

- 10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelisch-methodistischen Bethesdakirche,
Blumenstraße 74, 04155 Leipzig-Gohlis

Abende zur Bibelwoche

Segen und Fluch – Dtn 7,1-10; 28,45-57

- Montag, 27. Januar,** 19.30 Uhr – Pfarrhaus der Kirchengemeinde Podelwitz-
Wiederitzsch, Bahnhofstraße 10,
04158 Leipzig-Wiederitzsch – Pfrn. Arndt

Dankbarkeit – Dtn 8

- Dienstag, 28. Januar,** 19.30 Uhr – Pfarrhaus der Evangelisch-
methodistischen Kirche, Blumenstraße 74,
04155 Leipzig-Gohlis – Pfrn. Eibisch

Mitmenschlichkeit – Dtn 10,17-19; 15,1-15

- Mittwoch, 29. Januar,** 19.30 Uhr – Pfarrhaus der Römisch-katholischen
Pfarrei St. Georg – Leipzig Nord, Hoepnerstraße 17,
04157 Leipzig-Gohlis – Pater Josef kleine Bornhorst
OP

Wähle das Leben – Dtn 30

- Donnerstag, 30. Januar,** 19.30 Uhr – Pfarrhaus der Christuskirchengemeinde
Leipzig-Eutritzsch, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig-
Eutritzsch – Pfr. Dr. Amberg

Krabbel- und Kleinkindergottesdienst am 26. Januar

Sehr herzlich laden wir für Sonntag, den 26. Januar, 16.00 Uhr, zu einem Krabbel- und Kleinkindergottesdienst in den Gemeindesaal des Eutritzscher Pfarrhauses in die Gräfestraße 18 ein. In erzählerischer und spielerischer Form wollen wir Gottesdienst feiern und im Anschluss noch bei Tee und Gebäck zusammenbleiben.

Pfr. Dr. Peter Amberg

Weltgebetstag der Frauen am 6. März 2020

Christinnen aus Simbabwe haben den Gottesdienst zum Weltgebetstag 2020 verfasst. Die zentrale Bibelstelle ist die „Heilung des Kranken am Teich von Bethesda“ (Johannes 5,2-9 a). Darin befähigt Jesus einen Menschen gesund zu werden, indem er etwas tut für die Veränderung, die Gott ihm anbietet. Diese Aufforderung gilt Allen. Damit auch wir fähig werden, etwas für die Veränderung zu tun, rufen die Frauen aus Simbabwe uns zu: „Steh auf, nimm deine Matte und geh!“

Gemeinsames

06.03.20

18.00 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag gemeinsam mit der W/StGabr
Römisch-Katholischen Gemeinde in der Kirche
St. Gabriel, Georg-Herwegh-Str.

19.00 Uhr im Dietrich-Bonhoeffer-Haus G/DBH

19.30 Uhr mit dem Frauengesprächskreis (S. 24) E/Saal

12.03.19

14.30 Uhr im Pfarrhaus, Buchenwalder Str. 3, P/Pfrh
04519 Rackwitz, mit dem Seniorenkreis

Neugründung der römisch-katholischen Pfarrei St. Georg Leipzig-Nord

Was verbirgt sich hinter dem Wort Neugründung? Die Neugründung der Pfarrei ist die Folge eines langen Prozesses, in dem das Bistum Dresden-Meißen auch für den Bereich Leipzig-Nord auf den tiefgreifenden gesellschaftlichen und kirchlichen Wandel eingeht. Mit der Entscheidung des Bischofs von Dresden-Meißen wurden die röm.-kath. Pfarreien der Verantwortungsgemeinschaft Leipzig-Nord (St. Georg in Leipzig-Gohlis, St. Albert in Leipzig-Wahren und St. Gabriel in Leipzig-Wiederitzsch) aufgehoben und am 27. Oktober 2019 die röm.-kath. Pfarrei St. Georg Leipzig-Nord neu gegründet. Das bedeutet für die Gemeinden St. Albert und St. Gabriel, dass sie auch künftig kirchliche Orte mit Gottesdiensten, Gemeindeleben usw. bleiben. Die Leitung dieser Pfarreien findet jedoch zentral statt. Im Falle von St. Georg ist das Pfarrbüro der neu gegründeten Pfarrei in St. Georg. Bei einer Neugründung kann es mehrere Priester und mehrere Gemeindeferentinnen bzw. Gemeindeferenten geben, jedoch nur einen Pfarrer, der die Leitung über die gesamte Pfarrei innehat. In der neu gegründeten Pfarrei St. Georg Leipzig-Nord besteht das Pastoralteam aus Pater Josef kleine Bornhorst OP (Leiter der Pfarrei und Prior des Dominikanerkonvents), Pater Bernhard OP und Esperanza Spierling (Gemeindeassistentin).

Esperanza Spierling

Adventsmusik

Sonntag, 1. Dezember 2019, Erster Advent, 17.00 Uhr
Christuskirche

Musik für Chor, Orgel und Instrumente

Advents und Weihnachtslieder zum Mitsingen

Jugendchor und Kantorei der Schwesterkirchengemeinden
Leitung und Orgel, Iva Dolezalek

Eintritt frei, Kollekte am Ausgang für die Kirchenmusik



Meditatives zum Jahresausklang

Dienstag, 31.12.2019, 20.00 Uhr

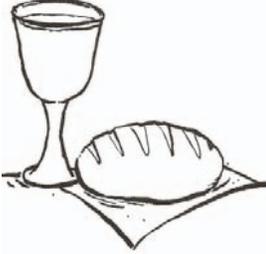
Stefan Zieglschmid und Sabrina Weber, Texte

Christian Otto, Orgel

Eintritt frei, Benefizveranstaltung zugunsten unserer Kirchenmusik

Erstabendmahl

Liebe Eltern und Kinder der Versöhnungskirchgemeinde, der Christuskirchgemeinde und der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch, nun ist es bald wieder soweit und das Erstabendmahl für getaufte Kinder ab der 3. Klasse wird nach den Februarferien in der Kinderkirche und in der Christenlehre vorbereitet.



Die Tischgeschichten werden im Erstabendmahlkurs für Eltern und Kinder am Sonnabend, 04. April 2020, von 10.00 - 12.30 Uhr im Gemeindehaus der Christuskirchgemeinde Euritzsch, Gräfestraße. 18 abgeschlossen.

Wer die Teilnahme seines Kindes am Abendmahl wünscht, kann sich mit seinem Kind zum Erstabendmahlkurs anmelden.

In diesem Kurs wird das Abendmahl erläutert und werden Fragen zum Erstabendmahl von Kindern und Eltern beantwortet.

Das erste Abendmahl erfolgt dann in einem Gottesdienst in der jeweiligen Kirche vor Ort.

Sabrina Weber und Heike Thiel, Gemeindepädagoginnen

Bläser gesucht

Ob Rad fahren oder Instrument spielen - man verlernt es nie!

Unsere Posaunenchöre freuen sich auf neue Mitglieder. Auch nach längerer Pause findet man wieder den Zugang zum Spielen.

Wir proben in zwei Gruppen für eigene und gemeinsame Auftritte:

montags, 19.00 Uhr im kleinen Saal des Dietrich-Bonhoeffer-Hauses

dienstags, 19.00 Uhr im Gemeindehaus der Christuskirchgemeinde

Schaut einfach rein, hört zu oder spielt gleich mit!

Bei Fragen wendet euch gern an Iva Dolezalek, Tel.: 9029150 (über Pfarramt Eutritzsch) oder Gerhard Schanze, Tel.: 9111950



Foto und Text: Iva Dolezalek

In dieser Reihe werden Personen und Gestalten aus der Bibel von A bis Z vorgestellt.

R wie Raubebald-Eilebeute

Das arme Kind! Müssen Eltern ihrem Kind einen solchen Namen geben? Das Kind ist doch gestraft für sein Leben.

Ja, der Prophet Jesaja hatte den Eindruck, er müsse seinem Kind einen Namen geben, der Schlimmes bedeutete: Raubebald-Eilebeute heißt der Junge in der Übersetzung Luther 2017. In der Einheitsübersetzung klingt es nicht besser: Schnelle Beute-Rascher Raub – Maher-Schalal-Hasch-Bas (Jesaja 8,1-3).

Auf eine Tafel, gut lesbar, vor Zeugen, sollte der Prophet diesen Namen schreiben, der dann zum Namen seines Sohnes werden sollte.

Was hat die Mutter dazu gesagt? Das wissen wir nicht. Wir erfahren nur: Sie war auch eine Prophetin.

Der Name, den das Kind von Propheten-Eltern tragen musste, klingt bedrohlich. Der Name soll die Beutezüge der Assyrer gegen Damaskus und Samaria ankündigen. Sein Name wird ihn zeitlebens daran erinnern. Der Name des Kindes ist ein politisches Motto. Der Sohn von Prophet Jesaja und seiner Propheten-Frau wird durch seinen Namen gewissermaßen zu einer Symbolfigur.

Der Prophet Jesaja wirkte zwischen 740 und 701 vor Christus im damaligen Südreich Juda. Dem Nordreich Israel mit der Hauptstadt Samaria musste er den Untergang ankündigen: die mächtigen Assyrer rückten heran und nahmen das Nordreich Israel 722 schließlich ein.

Der ältere Bruder von Raubebald-Eilebeute hatte ein ähnliches Schicksal: Schear-Jaschub hieß der. Das bedeutet: „Ein Rest kehrt um“ oder „Nur ein Überrest wird zurückkehren“ (Jesaja 7,3). Auch der Name dieses Kindes ist symbolträchtig.

Ein vieldeutiger Name: „Ein Rest kehrt zurück“. Bedeutet sein Name eine heilvolle oder unheilvolle Aussicht? Ist es hoffnungsvoll, dass ein Rest sicher zurückkehrt oder aber verhängnisvoll, dass nur ein Rest umkehrt? Diese Frage zu beantworten ist vermutlich vergleichbar mit der Frage, ob ein Glas halb voll oder halb leer ist.

Die Frage bleibt, ob eine Umkehr aus der Entfernung von Gott gemeint ist oder eine Rückkehr in die Heimat aus der Gefangenschaft oder aus einem Krieg?

Die Mahnung zur Umkehr zu Gott zieht sich jedenfalls wie ein roter Faden durch das Jesaja-Buch.

Für Juda, das „Haus Davids“ mit Jerusalem kann Schear-Jaschub zu einem Heils-Zeichen werden.

Raubebald-Eilebeute hingegen kündigt Unheil an.

Von einem weiteren Sohn ist bei Jesaja zu lesen. Ein Sohn, der später einmal geboren werden soll. Ob seine Geburt in näherer oder weiterer Zukunft liegt, bleibt offen. Er soll den Namen Immanuel tragen, „Gott ist mit uns“. Er soll wissen, das Böse zu verwerfen und das Gute zu erwählen (Jesaja 7,14.15).

Pfarrerin Dorothea Arndt

Dezember 2019

Wer im Finstern wandelt und wem kein Licht scheint,
der hoffe auf den Namen des HERRN und verlasse sich auf seinen Gott!

Jesaja 50,10



= Abendmahl



= Kindergottesdienst

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
01.12.19 1. Sonntag im Advent	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid  	10.30 Uhr Pfrn. Arndt  Taufgedächtnis	09.00 Uhr Pfrn. Arndt 
08.12.19 2. Sonntag im Advent	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  mit Bläsern im Anschluss Kirchenkaffee	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid/ Gemeindepädagogin Frau Weber Familiengottesdienst zum Advent mit Kurrende und Singkreis Kirchencafé		14.00 Uhr Frau Thiel Vikar Schubert Pfrn. Arndt Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis anschließend Adventsnachmittag im Pfarrhaus
15.12.19 3. Sonntag im Advent	10.00 Uhr Kantorin Dolezalek Pfr. Dr. Amberg Musikalischer Frühstücksgottesdienst mit jungen Instrumentalisten	10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Gospelchor "open up wide" Pfr. Zieglschmid 	10.30 Uhr Vikar Schubert Pfrn. Arndt	09.00 Uhr Vikar Schubert Pfrn. Arndt 
22.12.19 4. Sonntag im Advent	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid  	10.30 Uhr Pfrn. Arndt  17.00 Uhr Generalprobe des Krippenspiels	10.00 Uhr Frau Thiel Vikar Schubert mit Generalprobe des Krippenspiels der Christenlehre

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
24.12.19 Heiliger Abend 	14.30 Uhr Frau Thiel Frau Dolezalek Pfr. Dr. Amberg 1. Christvesper mit Krippenspiel und Kurrende 17.30 Uhr Pfr. Dr. Amberg 2. Christvesper	14.00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel des Kindergartens 15.30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Kinderkirche und der Kurrende 18.00 Uhr Christvesper mit der Kantorei 22.30 Uhr Ein weihnachtli- ches Spiel mit der Jungen Gemeinde	 17.00 Uhr Frau Thiel Pfrn. Arndt Christvesper mit Krippenspiel 22.00 Uhr Fam. Schaaf und Junold Christnachtfeier	 15.00 Uhr Pfrn. Arndt Christvesper mit Krippenspiel der Christenlehre 17.00 Uhr Vikar Schubert Christvesper mit Krippenspiel der Konfirmanden- gruppe 22.00 Uhr Pfrn. Arndt Christnachtfeier
25.12.19 1. Christtag	18.00 Uhr in Eutritzsch Pfr. Zieglschmid   mit dem Kammerchor		10.00 Uhr Vikar Schubert Pfrn. Arndt   Festgottesdienst	
26.12.19 2. Christtag	10.00 Uhr in Gohlis Pfr. Dr. Amberg Singegottesdienst			10.00 Uhr Pfrn. Arndt Pfr. a.D. Dr. Arndt   Festgottesdienst
29.12.19 1. So. n. d. Christfest	10.00 Uhr in Gohlis Pfr. Zieglschmid 			15.00 Uhr Pfrn. Arndt Posaunengottes- dienst mit dem Lindenthaler Posaunenchor
31.12.19 Altjahres- abend	17.00 Uhr in Eutritzsch Pfr. Dr. Amberg  mit Trompete und Orgel			18.00 Uhr Pfrn. Arndt 

Jahreslosung 2020
Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

Markus 9,25

Januar 2020

Gott ist treu.

1Korinther 1,9

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
01.01.20 Neujahr	17.00 Uhr in Gohlis Pfr. Zieglschmid 		Bitte beachten Sie den Wechsel der Gottesdienstzeiten zwischen Podelwitz und Wiederitzsch	
			15.00 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt 	
05.01.20 2. So. n. d. Christfest	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid	09.00 Uhr Vikar Schubert Pfrn. Arndt	10.30 Uhr Vikar Schubert Pfrn. Arndt 
12.01.20 1. So. n. Epiphantias	17.00 Uhr Frau Thiel Frau Dolezalek Pfr. Dr. Amberg Wiederholung des Krippenspiels	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid 	09.00 Uhr Vikar Schubert 	10.30 Uhr Studierende der Theologischen Fakultät 
19.01.20 2. So. n. Epiphantias	10.00 Uhr Sup. i.R. Mügge  	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid Wiederholung des Krippenspiels Kirchencafé	09.00 Uhr Pfrn. Arndt 	10.30 Uhr Pfrn. Arndt

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
26.01.20 3. So. n. Epiphania	10.00 Uhr in Gohlis Pfr. Zieglschmid		09.00 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt 	10.30 Uhr Pfr. a.D. Dr. Arndt 
	Beginn der Bibelwoche			
	16.00 Uhr Frau Amberg Pfr. Dr. Amberg Krabbel- und Kleinkinder- gottesdienst		„Gott zieht voran“ – Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche	„Gott zieht voran“ – Gottesdienst zum Beginn der Bibelwoche

Februar 2020

Ihr seid teuer erkauft; werdet nicht der Menschen Knechte.

1Korinther 7,23

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
02.02.20 Letzter So. n. Epiphania	10.00 Uhr Pfr. Dr. Amberg  	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid   Kirchencafé		10.00 Uhr Vikar Schubert Pfrn. Arndt   Taufe Gemeinsamer Gottesdienst mit Verabschiedung von Vikar Schu- bert
09.02.20 Septua- gesimae	17.00 Uhr Herr Schäfer Pfr. Dr. Amberg 	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid	09.00 Uhr Vikar Schubert Pfrn. Arndt 	10.30 Uhr Vikar Schubert Pfrn. Arndt
16.02.20 Sexa- gesimae	10.00 Uhr Prädikantin Velten	10.00 Uhr Siehe Aushänge und versoehnungs- gemeinde.de	09.00 Uhr Vikar Schubert	10.30 Uhr Vikar Schubert

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
23.02.20 Estomihi	10.00 Uhr Pfrn. i.R. Kriewald 	10.00 Uhr Siehe Aushänge und versoehnungs- gemeinde.de	09.00 Uhr Pfrn. Arndt	10.30 Uhr Pfrn. Arndt 

März 2020

Was ich aber euch sage, das sage ich allen: Wachtet!

Markus 13,37

Datum	Eutritzsch	Gohlis	Podelwitz-Wiederitzsch	
			Podelwitz	Wiederitzsch
01.03.20 Invokavit	10.00 Uhr Pfr. i.R. Th. Müller 	10.00 Uhr Pfr. Zieglschmid  Kirchencafé	09.00 Uhr Pfrn. Arndt  Begrüßung Vikarin Jenny Beyer	10.30 Uhr Pfrn. Arndt Begrüßung Vikarin Jenny Beyer
06.03.20 Welt- gebetstag der Frauen	19.30 Uhr Frauengesprächskreis (S. 24)	19.00 Uhr Großer Saal des DBH		18.00 Uhr Ökumenischer Weltgebetstag zusammen mit der Röm.-Kath. Gemeinde in der Kirche St. Gabriel , Georg- Herwegh-Str.

November ... ein trauriger Monat?

... Nein! Gott erhellt unser Leben.

Am Ewigkeitssonntag, auch Totensonntag genannt, werden in unseren Gemeinden im Gottesdienst die Namen der Gemeindeglieder verlesen, die in diesem Kirchenjahr gestorben sind.

Vielleicht hast du auch in diesem Jahr einen lieben Menschen verloren und bist traurig.

Der Gottesdienst am Ewigkeitssonntag ist für viele Verwandte und Freunde eines Verstorbenen sehr wichtig. Hier verabschiedet man sich noch ein weiteres Mal und befiehlt ihn in Gottes Hände.

Auch als Gemeinde können wir gemeinsam an die Menschen, die gestorben sind, denken. Sie in Erinnerung behalten, an ihr Grab gehen, eine Kerze anzünden und mit anderen über sie reden. So leben sie in unseren Herzen und Gedanken weiter.

Als Christen glauben wir daran, dass Gott uns im Tod nicht alleine lässt, sondern dass er unsere Seelen zu sich in den Himmel holt, wenn wir gestorben sind. Jesus selbst ist von Gott aus dem Tod errettet worden und ist auferstanden.

In der Bibel, im Psalm 91, Vers 11, steht eine wundervolle Zusage:

Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.

Darauf können wir vertrauen!





Spenden für den Gemeindebrief

In diesem Jahr sind bereits 860,00 € zusammengekommen, die unserer Gemeinde sehr bei der Finanzierung des Gemeindebriefes helfen.

Wir möchten uns bei allen Spendern sehr herzlich bedanken!

Ines Meyer

Konzert der Jugendchöre Leipzigs

Unser Jugendchor hat mit den anderen Jugendchören der Leipziger Kirchen und dem Orchester der Universität Jena am 28. und 29. September in der Paul-Gerhardt-Kirche und Emmauskirche das Magnificat von John Rutter aufgeführt. Das Projekt hat den Mitwirkenden und Zuhörern sehr große Freude bereitet!



Foto und Text: Iva Dolezalek

Unsere Kreise laden ein

Gemeinde bedeutet nicht nur, dass wir uns als Menschen mit ganz unterschiedlichen Biographien, Berufen, Bedürfnissen und Begabungen unter dem Dach unserer Kirche zum Gottesdienst versammeln, sondern auch, dass wir darüber hinaus Gemeinschaft erleben, miteinander reden, uns austauschen, gegenseitig helfen und uns für diese Gemeinschaft nach unseren Kräften einbringen.

Gerade die vielfältigen Kreise unserer Gemeinde ermöglichen es, je nach Lebensabschnitt, Bedarf und Interesse, Gleichgesinnte zu finden, um miteinander inhaltlich, vergnüglich, beweglich und solidarisch Zeit zu verbringen.

Ob Sie im Chor singen, im Posaunenchor spielen, sich als junges Paar mit anderen Eltern über christliche Erziehung, Kinderbücher oder Flohmärkte austauschen, ob Sie sich im Hausbibelkreis mit biblischen Texten beschäftigen, als rüstiger Senior mit Gleichgesinnten Ausflüge in Kunst, Kultur und Geschichte unternehmen, im Frauengesprächskreis u.a. den alljährlichen Weltgebetstag der Frauen vorbereiten und gestalten, ob Sie Zuspruch und Unterstützung in schweren Zeiten suchen, ob Sie tanzen, basteln, stricken, Kirchenkaffee kochen oder über interessante Themen Vorträge mit anschließendem Gespräch hören wollen, unsere Gemeindegemeinschaft bieten dafür Gelegenheit.

Im Gemeindebrief und auf unserer Internetseite

(christuskirche-leipzig-eutritzschi.de) finden Sie zu allen Kreisen Zeit und Ort, die Themen und vor allem die Ansprechpartner.

Im Laufe der Zeit bilden langjährige Kreise „eine Haut“, wie auf einem Pudding. Man hat sich vor „Ewigkeiten“ zusammengefunden und das macht es für Außenstehende nicht immer leicht, in diese eng verbundene Gemeinschaft hineinzukommen. Doch fassen Sie sich ein Herz, sprechen Sie jemanden an, fragen Sie nach – oder beginnen Sie Ihren eigenen Kreis und laden Sie dazu ein. Gemeinschaft bringt für jeden Gewinn. Sie sind herzlich willkommen!

Pia Elfert



Und schon wieder ein Gerüst

Keinem Gottesdienstbesucher wird entgangen sein, dass unsere Kirche wieder eingerüstet ist. Da in den letzten Jahren die Herbststürme immer wieder zu Schäden am Kirchendach geführt haben, wurde bereits das Dach des Turmes repariert.

In diesem Jahr ist es uns möglich, auch das Dach des Kirchenschiffes neu zu decken und Reparaturen am Dachstuhl durchzuführen. Wenn alles gut geht, werden die Arbeiten daran zu Weihnachten abgeschlossen sein.

Bis dahin wird uns der fast schon gewohnte Anblick eines Gerüsts wohl noch begleiten.

Foto: Ines Meyer

Runa Sachadae

Virtuose Klänge aus Osteuropa" Kammermusikkonzert

Sonntag, 2. Februar 2019, 17.00 Uhr
Gemeindesaal

Mit Karen Brubaker, Flöte, Angelika Dietze, Flöte
Jürgen Dietze, Oboe
Fumiko Takano und Iva Dolezalek, Klavier



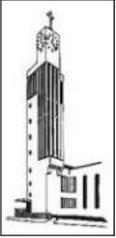
Eintritt frei, Kollekte am Ausgang für die Kirchenmusik

Weltgebetstag der Frauen



Am 6. März feiern wir um 19.30 Uhr im Gemeindesaal den alljährlichen Weltgebetstag der Frauen, zu dem Frauen und Männer herzlich eingeladen sind. Dieses Jahr haben Frauen aus Simbabwe die Liturgie unter dem Leitsatz „Steh auf und geh!“ gestaltet. Der Blick der Frauen auf ihr Land ist ein ganz eigener, denn sie leiden besonders unter den Widersprüchen zwischen Tradition, Geschlechtergerechtigkeit, wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Teilhabe. Das Motto zeigt ihren Willen aufzubrechen und ihre Hoffnung, Veränderungen herbeizuführen. Wir werden gemeinsam Fakten und Bilder zu Land und Leuten hören, Andacht halten und am Ende kulinarische Spezialitäten genießen, die der Frauengesprächskreis zubereitet hat. Freuen Sie sich auf einen interessanten Abend!

Pia Elfert



Abendmahl mit Kindern

Bereits im September hat unser Kirchenvorstand beschlossen, auch in unserer Gemeinde das Abendmahl mit Kindern einzuführen. Die Eltern unserer getauften Kinder können selbst entscheiden, ob sie mit ihren Kindern bereits vor der Konfirmation (etwa ab dem Schuleintrittsalter) am Abendmahl in unseren Gottesdiensten teilnehmen wollen und ihre Kinder dabei nicht nur gesegnet werden, sondern das Abendmahl in Form von Hostie und Traubensaft erhalten sollen.

In der Bibel gibt es keine Anhaltspunkte, getaufte Kinder vom Abendmahl und damit von einer ganz engen Gemeinschaft mit unserem auferstandenen Herrn Jesus Christus fern zu halten, im Gegenteil: das Neues Testament berichtet an verschiedenen Stellen, dass für Jesus die Kinder ganz besonders wichtig waren (z. B. Markus 10, 13-16). Darum sollen die Kinder - beginnend mit dem neuen Kalenderjahr - in der Christenlehre ausführlich in den Sinn und das Verständnis des Abendmahls eingeführt werden. Im kommenden Jahr wollen wir in der Osterzeit einen Gottesdienst zur Erstkommunion für die betreffenden Kinder feiern, von dem ab sie dann regelmäßig zum Abendmahl eingeladen sind. In unseren Schwesterkirchgemeinden ist das Abendmahl mit Kindern bereits Praxis.

Ab dem kommenden Kalenderjahr soll bei uns auch nicht nur der allererste Kelch mit Traubensaft gefüllt sein, sondern wir werden Traubensaft für die gesamte erste Tischrunde bei unseren Abendmahlsfeiern anbieten. (Alle weiteren Tischrunden erhalten - wie bisher - Wein.) Damit wollen wir sicherstellen, dass unsere Kinder - und auch weitere Gemeindeglieder, die keinen Alkohol trinken wollen - in dieser Hinsicht bedenkenlos in unsere Abendmahlsgemeinschaft aufgenommen werden können.

Eine Abendmahlsgemeinschaft, aus der einzelne Christen (etwa wegen ihres jungen Alters) ausgeschlossen werden, ist für uns keine wirkliche Gemeinschaft. Darum haben wir als Kirchenvorstand diese Veränderung beschlossen. - Übrigens: die Konfirmation behält dennoch ihren guten Sinn, auch wenn die Kinder vorher schon am Abendmahl teilnehmen. Die Konfirmation bleibt ein Tag, an dem die Jugendlichen ganz persönlich noch einmal den Segen Gottes für ihren Lebensweg zugesprochen bekommen, nachdem sie sich zuvor zu ihrer Taufe bekannt und versprochen haben, in dieser Gemeinschaft mit Jesus Christus auch weiterhin bleiben und wachsen zu wollen.

So hoffen wir, dass unser Beschluss zum Abendmahl mit Kindern Ihre Zustimmung findet und dass Sie zugleich dieses Angebot zusammen mit Ihren Kindern gern annehmen.

Pfr. Stefan Zieglschmid

Spender für die Kirchenmusik gesucht

Liebe Gemeindeglieder,

seit Mai hat unsere Gemeinde einen neuen Kantor: Herrn Otto. Seit einem halben Jahr dürfen wir mit ihm an der Orgel oder als Leiter unseres Singkreises und unserer Kurrende wieder eine anspruchsvolle Kirchenmusik genießen. Und Herr Otto hat viele Ideen, unsere Kirchenmusik in den nächsten Jahren noch reichhaltiger zu gestalten.

Darüber dürfen wir aber nicht vergessen, dass es ab dem kommenden Kalenderjahr keine Mittel von der Landeskirche zur Finanzierung dieser (nur 25% umfas-

senden) Stelle gibt. Die Finanzierung müssen wir ab dem kommenden Jahr selbst absichern.

Wir selbst können aus unserem Gemeindehaushalt aber nur einen kleinen Anteil aufbringen. Darum möchten wir heute gern mit der Bitte an Sie herantreten, bei der Absicherung unserer Kantorenstelle mit Ihrer Spende zu helfen.

Die Christuskirchgemeinde Eutritzsch hat uns bereits erhebliche Unterstützung zugesagt. Auch der Förderverein der Versöhnungskirche wird sich finanziell beteiligen. Aber das allein reicht noch nicht. Es fehlen immer noch ca. 4.000,- € bis 5.000,- € pro Jahr.

Daher bitten wir Sie, zu überlegen, ob Sie mit einer Spende von z.B. 5,- € monatlich die Finanzierung der Kantorenstelle unterstützen können. Wenn sich genügend Spender für dieses Projekt finden, werden wir auch in Zukunft viele schöne kirchenmusikalische Erlebnisse in unserer Gemeinde miteinander teilen können.

Pfr. Stefan Zieglschmid

Bankverbindung für Spenden:

Kirchenbezirk Leipzig

IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43

BIC: GENODED1DKD

Zahlungsgrund: Kantorenstelle

Zum Baugeschehen im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Die Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten am Dietrich-Bonhoeffer-Haus sind in diesem Herbst angelaufen.

Ein barrierefreier Zugang zu unserem Pfarramt und den Gemeinderäumen ist nun möglich, da ein Lift für Menschen mit Behinderung an der Terrasse unseres Gemeindehauses angebaut wurde. Der Zugang zu dem Lift ist über eine zusätzliche Gartentür in der Stauffenbergstraße geschaffen worden.

Auch der Einbau neuer Fenster und die Putzsanierung an der Ostfassade unseres Hauses sind mittlerweile abgeschlossen.

Die Sanierung der historischen Parkettböden im Erdgeschoß des Gemeindehauses und der Einbau einer neuen Toilettenanlage sollen im kommenden Jahr erfolgen.

Pfr. Stefan Zieglschmid

Stellungnahme des Kirchenvorstandes

Der Kirchenvorstand der evangelisch-lutherischen Versöhnungskirchgemeinde Leipzig-Gohlis hat sich in seiner Sitzung am 7. Oktober 2019 erneut von den Äußerungen seines ehemaligen Mitgliedes und Landtagsabgeordneten der AFD, Tobias Keller, distanziert.

Dessen Bemerkungen in seiner Bewerbungsrede zur Aufstellung als Kandidat für die Landtagswahl in Sachsen über ‚halal‘ und ‚Schächten‘ sind mit der christlichen Perspektive nicht vereinbar, ebenso wenig mit einer Mitgliedschaft in einem geistlichen Leitungsgremium unserer evangelischen Kirchgemeinde.

Gleichzeitig würdigt der Kirchenvorstand die zwanzig Jahre andauernde aktive Tätigkeit von Tobias Keller in der Gemeinde und im Kirchenvorstand. Sein Engagement war von großer Hingabe geprägt und eine große Hilfe.

Dafür gebührt ihm Dank und Anerkennung. Seine Familie und er sind aus Sicht des Kirchenvorstandes weiterhin in der Gemeinde willkommen, für eine Ausgrenzung gibt es keinen Grund.



Liebe Gemeinde,
wieder einmal neigt sich das Jahr dem Ende entgegen, und mit ihm auch mein Vikariat in Ihrer Gemeinde, das im Februar 2020 auslaufen wird.

Es ist ein Anlass für mich, zurückzublicken und mich für die herzliche Aufnahme bei Ihnen/Euch zu bedanken. Ich habe mich in Podelwitz und Wiederitzsch stets wohl gefühlt und werde diese Zeit in guter Erinnerung behalten.



Foto: Rebekka Schubert

Ich denke dabei an viele schöne Gottesdienste, an das Gemeindefest in Wiederitzsch und das Sommerfest bei Junolds im Podelwitzer Garten – fröhliche Gemeinschaft und Geselligkeit.

Ich denke an kondensierenden Atem in der schönen, aber auch ganz schön kalten Podelwitzer Kirche, an bewegende Lieder des Kirchenchors, bei denen gefühlt die ganze Gemeinde mit einmal im Chorraum steht.

Ich denke an gemütliches Kaffeetrinken im Seniorenkreis und an besinnliche Andachten mit den Konfis in der Kirche.

Und besonders denke ich an die vielen freundlichen und herzlichen Menschen, die ich in dieser Zeit kennenlernen durfte und die mir und meiner Familie das Ankommen und Hereinkommen in die Gemeinde leicht gemacht haben.

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle meiner Mentorin Dorothea Arndt, die mich in dieser Zeit mit viel Herzlichkeit, Engagement und Kompetenz begleitet hat.

So freue ich mich nun auf die verbleibenden gemeinsamen Wochen und wünsche Ihnen/Euch allen von Herzen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit!

Ihr/Euer Benedict Schubert

Podelwitzer Kirchenkonzert zum Advent

„Weihnachtszauber“

Chormusik zur Advents- und Weihnachtszeit aus 4 Jahrhunderten

**am Sonnabend, 7. Dezember 2019, 16.00 Uhr
in der Kirche Podelwitz**

mit dem **ensemble avelarte e.V.** aus Leipzig
unter Leitung von **Lisa Hummel**

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang werden Spenden für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Podelwitzer Kirche erbeten.

Vorweihnachtliche Kammermusik und Lesungen

**Sonnabend, 14. Dezember 2019, 15.00 Uhr
in der Kirche Wiederitzsch**

Herzliche Einladung zum traditionellen vorweihnachtlichen Kammermusik-Konzert mit **Familie Linde und Freunden**.

Ausführende:

Katrin Arèlin, Sopran, **Eckehard Kupke**, Rezitation und Blockflöte,
Doris Linde, Viola da gamba und Cembalo,
Hans-Peter und **Andreas Linde**, Violen da gamba

Wie jedes Jahr können wir uns bei Kerzenschein und adventlicher Stimmung auf das Christfest vorbereiten.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird eine Kollekte für die Finanzierung des Konzertes und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Öffentliche Generalproben der Krippenspiele in unseren Kirchen

Auch in diesem Jahr finden wieder öffentliche Generalproben der Krippenspiele in unseren Kirchen statt:

Wiederitzsch:	21.12.19 , 17.00 Uhr	Krippenspiel Konfirmandengruppe
	22.12.19 , 10.00 Uhr	Krippenspiel Christenlehregruppe im Rahmen des Gottesdienstes zum 4. Advent
Podelwitz:	22.12.19 , 17.00 Uhr	Krippenspiel

Posaunen zur Weihnacht

**am Sonntag, 29. Dezember 2019, 15.00 Uhr
in der Kirche Wiederitzsch**

mit dem **Posaunenchor Lindenthal**

Der Eintritt ist frei.

Am Ausgang werden Spenden zur Unterstützung des Lindenthaler Posaunenchores und für den Erhalt der Wiederitzscher Kirche erbeten.

Herzlichen Dank für Spenden für den Gemeindebrief

Im Namen des Kirchenvorstandes danke ich sehr herzlich für Ihre Unterstützung zur Finanzierung dieses Gemeindebriefes. Bisher sind in unserer Kirchgemeinde für diesen Zweck 851,00 € gespendet worden.

Diese Spenden helfen, um auch weiterhin einen ansprechenden Gemeindebrief drucken zu können.

Herzlichen Dank und weitere Spendenbitte für Gemeindepädagogik in bisherigem Umfang

Für unsere Gemeindepädagogin Frau Heike Thiel wollen wir fünf Prozent der Arbeit selbst finanzieren, damit ihre wichtige und gute Arbeit in den nächsten vier Jahren ungeschmälert weiter geführt werden kann. Im Gemeindebrief September bis November hatten wir dazu bereits berichtet.

Die Landeskirche wird unsere Bemühungen verdoppeln, wenn wir bis zum 20.11.2020 insgesamt 5.000 € Spenden zusammentragen. Die bisher eingegangenen Spenden haben derzeit einen Spendenstand von 1.550 € erreicht. Dafür danke ich im Namen des Kirchenvorstandes sehr herzlich.

Ihre Spenden sind eine gute Anlage: durch die Unterstützungszusage der Landeskirche wird aus den eingegangenen Spenden das Doppelte. Die Arbeit mit den Kindern ist es wert. Haben Sie herzlich Dank!

Pfarrerin Dorothea Arndt

500 Jahre Altar von Stefan Hermsdorf in der Kirche Podelwitz

Ein besonderer Schatz ist der dreifach wandelbare Altar in der Podelwitzer Kirche, der die Jahresangabe 1520 trägt. Der Künstler Stefan Hermsdorf, damals Innungsobermeister der Leipziger Bildhauerzunft, hat diesen und andere Altäre konzipiert und gemeinsam mit Malern gestaltet.

Der Podelwitzer Altar ist einer der letzten Altäre aus dieser Werkstatt.

Unseres Wissens ist kein anderer Altar von Stefan Hermsdorf so vollständig erhalten und steht zudem noch am ursprünglichen Ort.

Im Jahr 2020 werden verschiedene Veranstaltungen anlässlich dieses besonderen Jahres in der Podelwitzer Kirche stattfinden.

Zwei Termine seien schon jetzt genannt: Das Gemeindefest der Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch mit einem Chorkonzert am Sonntag, 21. Juni 2020 in Podelwitz und der Tag des Offenen Denkmals am Sonntag, 13. September 2020.

Weitere Höhepunkte des Festjahres werden im nächsten Gemeindebrief bekannt gegeben.

Pfarrerin Dorothea Arndt

„Leipzig liest“ in Wiederitzsch

„Mehr Schöpfer wagen – Ökologische Spiritualität für jeden Tag“

Buchlesung im Rahmen der Buchmesse mit **Pfarrer Jens Lüdke**
am **Freitag, 13. März 2020, 19.00 Uhr, Kirche Wiederitzsch**

Mit seiner ökologischen Spiritualität biblischer Prägung begegnet Klaus-Peter Lüdke dem kräfteaubenden und oft aussichtslos scheinenden Kampf gegen den Untergang der Schöpfung. Das Lob des Schöpfers über die kleinen und großen Schöpfungswunder ist eine Kraftquelle, den Wunden der Schöpfung an der Seite des Schöpfers hoffnungsvoll zu begegnen.

Das Buch ist im Manuela-Kinzel-Verlag erschienen.



Getauft wurde:

Till Kolbe

Getraut wurden:

Genia Carola Heinicker-Günther und Horst Mathias Günther

Christlich bestattet wurden:

Christa Berger, geb. Neumann, 92 Jahre

Gisela Wehde, geb. Sandvoß, 93 Jahre

Christa Burkhardt, geb. Michel, 76 Jahre



Getauft wurden:

Levi Eliah Riedel, Jonathan Karl Weckel, Maja Elisa Pfahl,
Elias Rudolph und Luis Maximilian Köhler

Gottesdienst zur Eheschließung feierten:

Christopher und Isabell Flegel

Zur Goldenen Hochzeit eingesegnet wurden:

Gert Hunger und Frau Hannelore, geb. Weber

Uwe Bauer und Frau Anita, geb. Jakob

Christlich bestattet wurden:

Christine Schlenker, 84 Jahre

Arno Kischkewitz, 86 Jahre

Helga Schmidt, geb. Kirsten, 89 Jahre

Stefan Kock, 41 Jahre



Getauft wurden:

Elias König und Rieke Carius

In die Kirchgemeinde aufgenommen wurde:

Franz Höpfner, geb. Schmidt

Getraut wurden:

Luisa Höpfner und Franz, geb. Schmidt

Marion Kempf und Falko, geb. Scheibner

Christlich bestattet wurden:

Jakob Krausz, 84 Jahres.30

Erika Anita Lenz, geb. Blaue, 89 Jahre

Rosemarie Heidi Müller, geb. Puhl, 78 Jahre

Spenden für die Christuskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD
Verwendungszweck: **RT 1810**

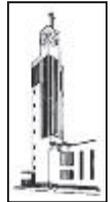


Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD
Bitte bei Verwendungszweck angeben:
Ihre Kirchgeldnummer und Christuskirchgemeinde Eutritzsch: **RT 1810**

Spenden für die Versöhnungskirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck jeweils angeben: **RT 1910**

Spenden für die Kirchgemeinde überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Ev.-Luth. Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch
IBAN: DE32 8605 5592 1149 0000 38
BIC: WELA DE8L XXX

oder

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE46 3506 0190 1620 4790 43
BIC: GENO DED1 DKD
Bitte Verwendungszweck **RT 1835** angeben.



Kirchgeld (=Ortskirchensteuer) überweisen Sie bitte an:

Empfänger: Kirchenbezirk Leipzig
IBAN: DE90 3506 0190 1620 4790 27
BIC: GENO DED1 DKD

Bitte bei Verwendungszweck angeben:
Ihre Kirchgeldnummer und Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch: **RT 1835**



Christuskirchgemeinde

Pfarramt und Kirche

Gräfestraße 18
04129 Leipzig

Öffnungszeiten

Di. 14.00–17.30 Uhr
Mi. 09.00–12.00 Uhr
Do. 14.00–16.00 Uhr
Fr. 09.00–12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterinnen:
Frau Lanzke und Frau Meyer

Tel.: 0341/9029150
Fax: 0341/9029155

Mail: kg.leipzig_christus@evlks.de

Beratung zu Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht; Sterbebegleitung

Frau Meyer
ines.meyer@evlks.de

Kindergarten

Leiterin: Frau B. Zschiedrich
Seitengasse 2, 04129 Leipzig

Tel.: 0341/9125150
Fax: 0341/5910336

Mosenthinstraße 1

Tel.: 0341/90980552

kita.leipzig_christus@evlks.de



Versöhnungskirchgemeinde

Kirche

Viertelsweg/Ecke Franz-Mehring-Straße, 04157 Leipzig

Pfarramt

Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Hans-Oster-Straße 16
04157 Leipzig

Öffnungszeiten

Mi. 15.00–18.00 Uhr
Do. 10.00–12.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeitende:
Frau Katzfuß
Herr Schwarz

Tel.: 0341/9014195
Fax: 0341/9128801

Mail:

kg.leipzig_versoehnung@evlks.de

Hausmeister

Herr Storch

Tel.: 0151/17784877

Kindergarten Hildegardstift

Leiterin: Frau Gärlisch

Franz-Mehring-Str. 44 A,
04157 Leipzig

Tel.: 0341/91886574
Fax: 0341/91076597

kita.leipzig_versoehnung@evlks.de



Kirchgemeinde Podelwitz-Wiederitzsch

Pfarramt und Kirche Wiederitzsch

Bahnhofstraße 10
04158 Leipzig

Öffnungszeiten

Mo. 08.00–12.00 Uhr
Do. 15.00–18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Jentzsch

Tel.: 0341/5217004
Fax: 0341/5255853

Mail: kg.podelwitz_wiederitzsch@evlks.de

Pfarramt und Kirche Podelwitz

Buchenwalder Straße 3
04519 Rackwitz

Öffnungszeiten

Di. 14.00–18.00 Uhr

Verwaltungsmitarbeiterin:
Frau Jentzsch

Tel.: 034294/73174
Fax: 034294/73175

Pfarrer Dr. Peter Amberg, Gräfestraße 18, 04129 Leipzig, Tel.: 0341/9029156, 0178/7192817, Mail: peter.amberg@evlks.de, Sprechzeit Eutritzsch:

Do. 17.00 – 18.00 Uhr im Pfarramt, Sprechzeit Versöhnungskirchgemeinde: nach Bedarf, auch Hausbesuch, nach telefonischer Anmeldung

Pfarrer Stefan Zieglschmid, Stallbaumstr. 20, 04155 Leipzig, Tel.: 0341/24823674, Mail: zieglschmid@web.de, Sprechzeit nach Vereinbarung, auch Hausbesuch

Pfarrerinnen Dorothea Arndt, Bahnhofstraße 10, 04158 Leipzig, Tel.: 0341/5217004, 0177/4479680, Mail: dorotheaarndt@gmx.de, Sprechzeit in Podelwitz und Wiederitzsch nach Vereinbarung, auch Hausbesuch

Vikar Benedict Schubert, Tel. 0163/1959953, Mail: benedict.schubert@evlks.de

Gemeindepädagogin Sabrina Weber, Tel. über Pfarramt, Mail: gemeindepaedagogin@versoehnungs-gemeinde.de

Gemeindepädagogin Heike Thiel, Tel. über Pfarrämter, Mail: heikethiel@freenet.de

Kantorin Iva Dolezalek, Tel.: 0341/9029150, Mail: kg.leipzig_christus@evlks.de

Kantor Christian Otto, Tel.: 0341/26303015, Mail: kantor@versoehnungs-gemeinde.de

Friedhof Gohlis, Viertelsweg 44, 04157 Leipzig, Tel.: 0341/9110718

Friedhof Podelwitz-Wiederitzsch, Mathias Funk, Tel.: 0341/5216979, 0172/9574089